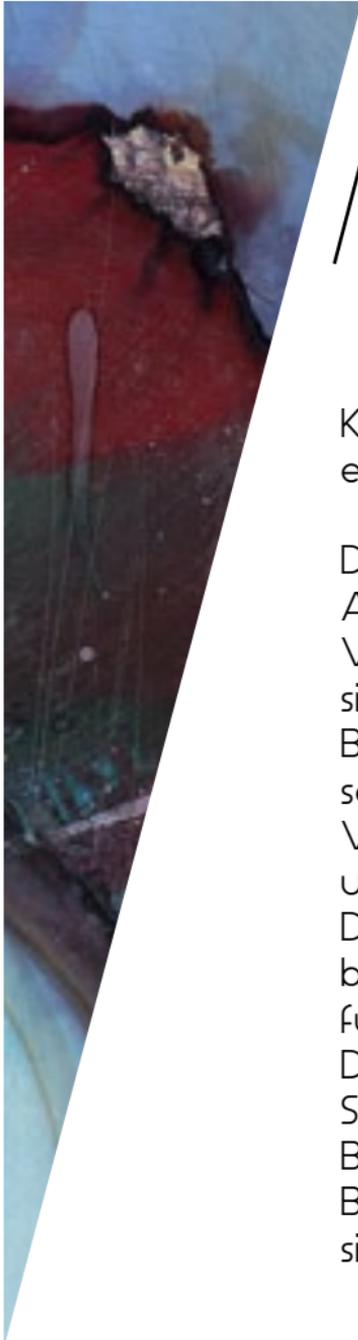




# Kunst

Ausstellung  
Kim Avery

“Präludium -  
Irgendwo im  
Nirgendwo”



## Wo ist "Nirgendwo"?

Kann man diesen nicht existierenden Ort sichtbar machen?

Diese Frage beantwortet Kim Avery für sich selbst in ihren Werken. Mit „Nirgendwo“ drückt sie fiktive Szenarien zwischen Bewusstsein und Unterbewusstsein aus und darüber hinaus Welten, die sich zwischen Leben und Tod befinden.

Die farbenprächtigen Bilder bieten großartige Möglichkeiten für unzählige Entdeckungen im Detail.

Surreale Welten ziehen den Betrachter in die Umgebung des Bildes und setzen bunte Fantasien frei.



## Arbeitsweise:

Für dieses Projekt wurde Alkoholtinte und schwarze Tusche auf Papier gewählt. Der Alkohol verdunstet innerhalb weniger Sekunden. Die Arbeitsweise muss daher schnell und spontan sein, auch um dem Unterbewusstsein und der Intuition eine Möglichkeit zu geben sich weitestgehend ohne Einfluss der Logik frei entfalten zu können.



## Über die Bilder:

Die Bilder faszinieren mit ihrer Leuchtkraft. Schwarze Linien formen Farbareale zu fantasievollen Szenarien. Die ineinanderfließenden Farben stellen das expandierende freie Unterbewusstsein dar. Klare Linien geben dem Grenzenlosen eine Identität und machen es für das Bewusstsein sichtbar. Beides fügt sich harmonisch ineinander und bestimmt dadurch Raum und Existenz.

Ein spannendes Spiel zwischen Unterbewusstsein und Bewusstsein, zwischen Sein und Werden - „Irgendwo im Nirgendwo“.



## Hintergrund:

Die Bilder entstammen aus dem Buch "Präludium - Irgendwo im Nirgendwo", wo Kim Avery das Ich als Abenteuerin auf die Reise ins Unterbewusstsein schickt und sich mit dessen Zustand kurz nach dem Tod befasst.

Frei von Klischees und Religion, schafft sie den Zugang zu einer völlig eigenen neuen Welt.

In Zusammenarbeit mit Mat Coleman wurde das Buch als Hörspiel mit Effekten und Musikpassagen passend zu den Bildempfindungen vertont.



## Drucke:

- Variante 1:  
Druck auf nachhaltiges Aquarell-Bütten-Papier, naturweiß, rau.  
Das Papier wird aus 100% Baumwolle geschöpft.  
Auflage: 70, signiert.
- Variante 2:  
Kaschiert hinter 4 mm starkem Acrylglas, inkl. Alu-Aufhängesystem oder Metall-Halterungen je nach Größe. Signiert.
- Scann-Verfahren:  
Um die Tiefenwirkung und die Verläufe der Farbnuancen authentisch wiedergeben zu können, wurden alle Werke mit einem 3D-Scanner eingescannt.



## Kim Avery:

Kim Avery wurde in Saigon, Vietnam, geboren und wuchs in Deutschland auf. Sie studierte Bauingenieurwesen und Architektur und arbeitet als Grafikdesignerin und freischaffende Künstlerin. Sie ist Sängerin der Band Luna Melisande.



Kontakt:

E-Mail: [mail@kimavery.de](mailto:mail@kimavery.de)

Luna Melisande Management:

Tel. 06257-690677

[www.kimavery.de](http://www.kimavery.de)

[www.luna-melisande.com](http://www.luna-melisande.com)